



bar. Jetzt ist es höchste Zeit, Lücken auszufüllen. Nicht minder wichtig ist dies bei den sogenannten „Ergänzungsbänden“, die übrigens bekanntlich nicht nur für Besitzer der Propyläen-Kunstgeschichte gemacht sind, sondern selbständige Werke sind. Also: Bock „Geschichte der graphischen Kunst“, Platz „Baukunst der neusten Zeit“ und Feulner „Kunstgeschichte des Möbels“. Auf dem heutigen Zettel finden Sie nochmals die ganze Propyläen-Kunstgeschichte und ihre Ergänzungsbände aufgeführt.

□ Z

Der Propyläen-
Verlag